

So wird Google Ihre Webseitentexte lieben!

Das System welches Google dazu nutzt um Internetseiten zu bewerten ist sehr komplex. Es besteht aus sehr vielen verschiedenen zum Teil streng geheimen Faktoren. Alle Faktoren zusammen tragen schließlich dazu bei, dass Google Ihre Seite dementsprechend einordnet, rankt. Auf gut deutsch: Ihre Kunden finden Sie oder eben nicht!

Ihr Seitentext ist dabei eines der stärksten Instrumente mit dem Sie einen wirklich großen Einfluss auf das Googleranking gelten machen können. Hier können Sie, vorausgesetzt sie machen alles richtig, viele Pluspunkte sammeln. Dabei ist es jedoch wichtig, dass Sie den Text entsprechend gestalten und sich an die nachfolgenden Regeln halten. Hierdurch wird es Ihnen leicht fallen einen guten Content zu erfassen der von Google entsprechend honoriert wird.

1. Unique Content - Text sollte immer einzigartig sein.

Vermeiden Sie es tunlichst Textpassagen von anderen Internetseiten zu übernehmen. Hierzu zählt auch, dass Sie eigene Wiederholungen vermeiden sollten. Oft ist man versucht Textpassagen wiederzuverwenden. Glauben Sie mir, die Mehrinvestition an Zeit für einen neuen und anderen Text zahlt sich in jedem Fall aus. Google nutzt hierzu ein entsprechendes Tool das ausschließlich dafür da ist doppelte Seiteninhalte aufzufinden und abzuwerten.

2. Mehrwert - Eindringliche Werbetexte sind kaum mehr gefragt.

Nutzen Sie stattdessen lieber Ihr Know-how. Bauen Sie Inhalte ein mit denen der Leser etwas anfangen kann. Aus denen er, wenn auch nur einen kleinen Mehrwert generieren kann.

3. Textblöcke - Teilen Sie den textlichen Inhalt

in gut überschaubare Textblöcke auf. Achten Sie darauf, dass Sie Ihre relevanten Keywords nicht zu oft wiederholen. Das bezeichnet Google als Keywordstuffing und führt zu einer deutlichen Wertminderung Ihrer Arbeit. Sie kennen doch Ihre relevanten Keywords, oder? Optimal ist es dabei, wenn Sie die Absätze nach Themen oder Zugehörigkeiten gliedern.

So wird Google Ihre Webseitentexte lieben!

4. Keywords - Auch, wenn die Versuchung groß ist.

Tun Sie sich selbst den gefallen und nutzen Sie pro Seite nicht mehr als 3 bis 4 verschiedene Keywords. Zu viele unterschiedliche Keywords führen dazu, dass Google Ihre Seite eher als irrelevant einstuft. Wenige Keywords hingegen signalisieren Google einen thematisch und fachlich bezogenen Artikel bzw. Content. Das führt zu einer höheren Relevanz.

5. Überschriften - Themenbezogene Headlines

Nutzen Sie am besten vor jedem Textblock eine kleine themenbezogene Überschrift. Hierzu hat sich herausgestellt, dass sich hierzu die Schriftgrößen zwischen H2 und H3 am besten eignen. Google schenkt dieser Größe eine besonders wichtige Stellung. Sinnvoll ist es dabei natürlich auch, dass diese Überschrift wieder eines Ihrer wichtigen Keywords enthält.

6. Textlänge - In der Kürze liegt die Würze!

Das stimmt nicht so ganz! Ein paar Wörter sollten es schon sein, denn Google liebt in der Regel lange Texte. Als Faustregel hierbei gilt, dass Texte ab einer Länge von mehr als 200 Wörtern zielführend sind.

7. Mensch vor Maschine -

Bei all Ihrem Textengagement denken Sie jedoch stets daran, Google rankt Ihre Seite damit potenzielle Leser ihren Wissensdurst stillen können. Vorrangig sollten Texte also nicht für eine Suchmaschine geschrieben sein sondern für den Leser. Schreiben sie also Leserfreundlich.